

Neue Gesichter in der Polizei Minden-Lübbecke: Willkommen im Team!

Landrat Dogan begrüßt 37 neue Polizeibeamte im Kreis Minden-Lübbecke, stärkt den Dienstgeist und die Zusammenarbeit im Polizeidienst.

Eine neue Ära beginnt für die Polizei im Kreis Minden-Lübbecke, denn 37 neue Polizeibeamte wurden feierlich in den Dienst aufgenommen. Diese Veranstaltung, bei der die Neuankömmlinge vereidigt wurden, findet in einer Zeit statt, in der die öffentliche Sicherheit einen hohen Stellenwert hat. Die neue Generation von Polizisten wird nicht nur für die Aufrechterhaltung der Ordnung sorgen, sondern spielt auch eine Schlüsselrolle als Repräsentanten des Staates.

Landrat Dogan hieß die neuen Polizeibeamten herzlich willkommen. „Mit Ihrem Auftreten repräsentieren Sie für viele den Staat“, sagte er. Diese Worte verdeutlichen die Verantwortung, die die neuen Beamten tragen. Dogan rief sie dazu auf, stets höflich, bestimmt und dienstleistungsorientiert gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern aufzutreten. Es ist eine wesentliche Anforderung, denn die Art und Weise, wie Polizeibeamte mit der Öffentlichkeit interagieren, trägt maßgeblich zur Wahrnehmung der Polizei innerhalb der Gemeinschaft bei.

Die Bedeutung von Teamarbeit und Eigensicherung

Der Polizeidirektor Mathias Schmidt, der sich Dogans Worten anschloss, wünschte den neuen Kollegen ebenfalls viel Erfolg

und betonte die Wichtigkeit der Teamarbeit. „Ich hoffe, Sie fühlen sich in unserer Behörde wohl“, sagte er und apelierte an alle, sich gut um sich selbst sowie um die Kolleginnen und Kollegen zu kümmern. Eigensicherung ist ein zentraler Punkt, insbesondere in einem Beruf, der oft mit Risiken verbunden ist. Die neuen Beamten müssen aufmerksam sein, sowohl auf ihre eigene Sicherheit als auch auf die ihrer Teammitglieder.

Die neuen Polizeikommissare bringen unterschiedliche Hintergründe mit, da sieben von ihnen bereits Berufserfahrung aus anderen Polizeidienststellen haben. Der Großteil begann jedoch frisch nach Abschluss ihrer Ausbildung. Diese Vielseitigkeit und die damit verbundene Erfahrung sind entscheidende Vorteile für die Polizeiarbeit im Landkreis.

Die Sitation wird vor allem durch die Verteilung der neuen Beamten auf mehrere Polizeiwachen in der Region verstärkt. So werden die Neuankömmlinge in verschiedenen Städten wie Minden, Bad Oeynhausen, Lübbecke, Espelkamp, Porta Westfalica und Petershagen stationiert. Auch die Direktion Verkehr sowie die Kriminalpolizei am zentralen Standort in Minden werden von dieser Verstärkung profitieren. Dies wird nicht nur dazu beitragen, die lokale Sicherheit zu erhöhen, sondern auch das Vertrauen in die Polizei weiter zu festigen.

Die feierliche Vereidigung der 37 Beamten unterstreicht die Bemühungen des Landkreises, eine gut ausgebildete und engagierte Polizeitruppe zur Verfügung zu stellen, die den Anforderungen der heutigen Zeit gerecht wird. Angesichts der aktuellen Herausforderungen in der Gesellschaft ist die Verstärkung der Polizeikräfte besonders bedeutsam. Es wird an den neuen Beamten liegen, diese Herausforderung anzunehmen und positiv zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger beizutragen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de